

AKTIONSPLAN

ZIEL(E):

Was wollen wir erreichen?

AKTION:

Was werden wir machen?

BETEILIGTE:

Wer ist mit dabei?

ZEITHORIZONT:

(Bis) wann wird etwas gemacht?

DOKUMENTIEREN UND WEITERTRAGEN:

Wie wollen wir dokumentieren?

Wem wollen wir berichten? Wie?

WEITERFÜHREN:

Was soll fortgeführt werden?

Was soll verändert werden?

SCHULGARTEN – JA, ABER WIE?

Schulgarten – ja, aber wie? Am besten mit Freude und Begeisterung – und wenn die Arbeit auf viele aufgeteilt ist, macht es mehr Spaß. Wer könnte mitmachen? Kolleg*innen, Eltern und Verwandte, Schulwart, Nachbarschule, Nachbarn ... und die Kinder sowieso.

IDEEN FÜR DIE BESCHAFFUNG VON PFLANZEN, SAMEN, WERKZEUGEN UND GERÄTEN:

- Altbestand (Gartenhütte) von Kolleg*innen/anderen Personen ...
- Sachspenden von Eltern, Gärtnereien, Geschäften ...
- Komposterde von Gemeinde und Abfallwirtschaftsverband ...
- Mulchmaterial, Steine, Sand und Kies ev. von Steinbrüchen ...
- Holzstämme vom Förster, von Bauern ...
- Diverse Materialien/Tauschbörsen, Flohmärkte ...

IDEEN FÜR DAS NÖTIGE KLEINGELD:

- Verkauf von (Garten)produkten bei Schulfesten ...
- Verkauf von Werken von Schüler*innen ...
- Schulbudget
- Elternverein
- Spenden von Geschäften, Banken, Privaten
- Teilnahme an Wettbewerben
- Ansuchen um Förderung bei Umweltamt, Landesregierung ...

GARTEN-IDEEN:

WENIG AUFWAND UND PFLEGE, ABER VIELE BEOBACHTUNGSMÖGLICHKEITEN

- Laub- und Asthaufen
- Steinhaufen
- Nisthilfen für Vögel und Fledermäuse
- Insektenhotels
- Ohrwurmhöhlen, -glocken
- Blumenkästen auf der Fensterbank
- Holzstapel oder alter Baumstamm
- Vogeltränke
- Igelhöhlen ...

WENIG PFLEGEBEDARF

- Benjes-Hecke (Totholz-Hecke)
- Wandbegrünung mit mehrjährigen Pflanzen
- Vogelschutzhecke
- Trockenmauer oder Trockenstandort
- Beerensträucher
- einzelne Baum- und Buschpflanzungen ...

MEHR AUFWAND UND (REGELMÄßIGE) PFLEGE

- Wildblumenwiese
- Obstbäume
- Weinstöcke
- Kräuterspirale
- Steingarten
- Komposthaufen
- Schulteich
- Nutzgarten
- Hochbeete
- Gewächshaus
- Acker
- Streuobstwiese
- Tierhaltung (Bienen, Hühner, Schafe, Ziegen ..)

MITHELFER:INNEN ORGANISIEREN: ELTERN, GROSSELTERN, VERWANDTE, BEKANNTE?

- Wer von den Kindern hat Verwandte/Bekannte, die selbst einen Garten haben?
- Vielleicht haben diese Pflanzenableger oder Samen, die sie weitergeben möchten?
- Vielleicht möchte sogar jemand im Garten mithelfen, eigenes Wissen weitergeben oder diesen pflegen?
- Oder kann helfen ein Weidenhaus, ein Bohnentipi, ein Hochbeet, einen Komposter ... zu bauen?
- Wer könnte noch helfen? Wen kann man noch miteinbinden?
Nachbarn, Seniorenheim, Kindergarten, Nachmittagsbetreuung

IDEEN FÜR DEN SCHULGARTEN IM SOMMER:

- Sommerbetreuung im Radldienst (Eltern, Kinder, Lehrer:innen, Schulwart ...) wird organisiert
- automatische Bewässerungsschläuche
- Mobile Hochbeete/Kisten ... werden mit nach Hause genommen
- Es wird nur gepflanzt, was keine/wenig Sommerbetreuung braucht – im Herbst geht's weiter

Diese Planungshilfe ist Teil des Materialkoffers „Globales Lernen am Praxisbeispiel Permakultur.
Mehr Infos: <https://www.weltweitwandernwirkt.org/materialkoffer/>

BEETVARIANTEN?

WO?

- Schulgarten
- Schulhof in Kisten und Töpfen
- Fensterbrett
- Aula
- Gang
- Klassenzimmer

WAS?

- Blumen
- Kräuter
- Heilkräuter
- Mischkultur
- Obst
- Hülsenfrüchte
- Getreide
- Gemüse

WIE?

- Baumscheibenbeet
- Hochbeet
- mobiles Hochbeet
- Hängeschaukeln (Erdbeeren ...)
- Schachbrettbeet
- Reihenbeet
- Kartoffelturm
- Topfbeet
- Kistenbeet
- Kräuterspirale
- Kräuterbeet
- Gemüsebeet
- Hügelbeet
- Acker

Diese Planungshilfe ist Teil des Materialkoffers „Globales Lernen am Praxisbeispiel Permakultur.“
Mehr Infos: <https://www.weltweitwandernwirkt.org/materialkoffer/>

LERN- UND ENTWICKLUNGSFELDER IM SCHULGARTEN

- NATÜRLICHE PROZESSE RESPEKTIEREN
- SELBSTWIRKSAMKEIT ERFAHREN
- EMPATHIE MIT DER NATUR DURCH DAS ERLEBEN FESTIGEN
- LEBENSMITTEL WERTSCHÄTZEN
- ÖKOLOGISCHE ZUSAMMENHÄNGE VERSTEHEN
- NATÜRLICHES LERNEN MIT ALLEN SINNEN
- IM TEAM ARBEITEN
- VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN
- EIGENINITIATIVE UND KREATIVITÄT ENTWICKELN
- GÄRTNERISCHE FÄHIGKEITEN AUFBAUEN

INS TEAM HOLEN

BESCHREIBUNG:

Sie möchten einen Schulgarten machen/reaktivieren/neu organisieren? Sie möchten das Projekt breiter aufstellen und andere mit aktivieren?

Wen braucht es dazu? Wer könnte angesprochen werden?

Zum Einwilligen/Mitdenken/Organisieren/Aktiv mitarbeiten/sonst noch ...

Wer sind die wichtigsten Beteiligten? Schulleitung, Kolleg:innen, Schüler:innen, Schulwart:in, Eltern . Welche Bedürfnisse könnten diese in Bezug auf das Anliegen haben? Was vermuten Sie, ist ihnen wichtig?

Wer	Bedürfnisse*	konkretes Anliegen/Wunsch/Bitte
A		
B		
C		
D		
E		
F		
G		
H		
I		
J		
K		
L		
M		
N		
O		
P		

WEITERE FRAGEN ZUR VERTIEFENDEN AUSEINANDERSETZUNG:

- Wer könnte noch helfen? Wen kann man noch miteinbinden?
Nachbarn, Seniorenheim, Kindergarten, Nachmittagsbetreuung
- Wer von den Kindern hat Verwandte/Bekannte, die selbst einen Garten haben?
- Vielleicht haben diese Pflanzenableger oder Samen, die sie weitergeben möchten?
- Kann jemand helfen ein Weidenhaus, ein Bohnentipi, ein Hochbeet, einen Komposter ... zu bauen?
-
- Fragen Sie bei Gesprächen, ob Sie mit den Vermutungen richtig liegen und was Ihr Gegenüber braucht, um beim Schulgartenvorhaben/Projekt mit dabei zu sein
- was er/sie gerne selbst tun möchte/beitragen möchte
- welche Ideen ihm/ihr noch kommen
- was er/sie alternativ tun möchte
- wie das ev. kombiniert werden könnte ...

Diese Planungshilfe ist Teil des Materialkoffers „Globales Lernen am Praxisbeispiel Permakultur.
Mehr Infos: <https://www.weltweitwandernwirkt.org/materialkoffer/>